

Jahresbericht des Präsidenten 2021

Auch dieses Vereins-Jahr wurde von der Covid Pandemie geprägt. Auf und ab mit den Ansteckungszahlen und mit neuen Covid Mutationen. Anfang Jahr die Delta Variante, Ende Jahr die Omikron Variante. Da wurden die Schutz-Massnahmen so Ende Mai/Juni gelockert, wurden aber bereits Mitte September wieder verstärkt und Mitte/Ende November nochmals verschärft. Das alles hatte zur Folge das auch in diesem Vereins-Jahr einige Anlässe abgesagt oder dann doch durchgeführt wurden, mit speziellen Schutzmassnahmen-Konzepten.

MR Anlässe

AUH 2021

Viel den Schutzmassnahmen zum Opfer - abgesagt

GV 2021

Das erste Datum der 85. GV war auf den 19. Februar 2021 angesetzt, wurde aber verschoben auf den 16. April, in der Hoffnung, dass sich die Lage bis dahin verbessert und die Schutzmassnahmen das erlauben. War leider nicht der Fall und somit haben wir uns entschieden, die GV zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte, schriftlich durchzuführen. Das Ganze ging dann in den letzten 2 Wochen im April reibungslos über die Bühne.

Skiweekend 20./21.03.2021

Viel den Schutzmassnahmen zum Opfer - abgesagt

RMS WTU 05./06.06.2021

Die Organisatoren habe alles versucht, die RMS in Rickenbach in irgendeiner Form durchzuführen. Aber leider ohne Erfolg. Die steigenden Fallzahlen und nachvollziehbare Zurückhaltung hinsichtlich der Massnahmenlockerungen zwangen das OK, die RMS WTU 2021 schlussendlich abzusagen.

MR-Reise 28./29.08.2021

Samstagmorgen 8.50 Uhr ging es los mit 25 Männerriegler auf die Reise nach Engelberg. Das Wetter leicht bewölkt, aber noch kein Regen, dieser war erst auf Samstagnacht angesagt. Pünktlich um 12.00 Uhr konnten wir im Hotel Crystal unsere Zimmer beziehen. Danach wanderten wir gemeinsam hoch zur Gerschnialp. Der Weg führte uns bei der imposanten Titlis-Schanze vorbei, ist das doch eine der grössten, wenn nicht die grösste Schanze in der Schweiz. Der offizielle Schanzenrekord liegt bei 144m und es werden regelmässig FIS-Weltcupspringen durchgeführt. Nach Besichtigung des Schanzenauslaufes und des Schanzentisches, ging es weiter Richtung Alp, wo wir bei einem Zwischenstopp im Rest. Café Ritz, den doch schon merklichen Feuchtigkeitsverlust wieder auffüllten.

Als nächstes machten wir uns auf zur Alpkäserei, wo wir um 15.00 Uhr eine Besichtigung mit Apéro und Käseplatte geplant hatten.

Pünktlich wurde die Führung durch den Käsemeister Säلمي begonnen, der bereits schon 40 Jahre die Alpkäserei bewirtschaftet und jeden Sommer 300 Tonnen Kuhmilch und 30 Tonnen Ziegenmilch, mit seinem Gehilfen zu Käse verarbeitet.

Bei dem anschliessenden Apéro mit Weisswein und Käseplättchen konnten wir noch diese oder jene Anekdote aus dem Alp Leben, von seiner langjährigen Begleiterin erfahren.

Von hier aus ging es relativ zügig, auf einem anderen Wanderweg wieder zurück nach Engelberg, da die Bewölkung doch schon zugenommen hatte und es schon ein wenig nach Regen roch.

Unterwegs fand Paul noch einen alten Wanderweg der sich als Abkürzung anerbote, da die Regenwolken immer grösser wurden. Jedoch stellte sich heraus, dass der Wanderweg nicht mehr Unterhalten wird und wir uns somit durch das Dickicht kämpfen mussten.

10 Minuten bevor wir zurück im Hotel waren, fing es doch noch leicht an zu regnen.

Pünktlich um 19.00 Uhr konnten wir das Nachtessen zu uns nehmen und beim gemütlichen Beisammensein, den Tag ausklingen lassen.

Sonntag:

In der Nacht hatte es weiter geregnet und die Schneefallgrenze kam auf ca. 2000m herunter, so dass die umliegenden Gipfel weiss gepudert waren. Das Programm für den Sonntag hat sich jeder bei der Anmeldung schon zurechtgelegt. Es konnte ausgewählt werden aus den Hauptthemen; Wandern, Klettersteig, Titlis, Rodeln und Rudern.

Je nach dem was man vorhatte, musste man sich in das jeweilige Gebiet verschieben. Der grössere Teil ging ins Brunni-Gebiet zum Wandern. Klettersteig und Rodeln wurde gestrichen, da das Wetter zu unsicher war. Die andern gingen mit der Titlis-Bahn hoch zum frisch verschneiten Klein Titlis auf 3030m. Treffpunkt für alle war am Nachmittag um halb 4 wieder zurück im Hotel Crystal. Denn schon ging es wieder zurück ins Tösstal, wo wir um 19.08 Uhr gesund und um ein weiteres MR-Reisevergnügen reicher, in Wila ankamen.

Schlussturnen 26.09.2021

Das traditionelle Schlussturnen der turnenden Vereine, konnte in diesem Jahr durchgeführt werden. Obwohl die Covid-Schutzmassnahmen schon wieder verstärkt wurden.

Es musste einfach alles im Freien gemacht werden. Das Wetter war auf der Turnerseite. Obwohl es am Morgen bedenkliche dunkle Wolken hatte, blieb es trocken bis zum Schluss.

Für die MR hatte unser OT Mario zusammen mit der FTV Oberturnerin Moni einen gemischten Wettkampf organisiert. Verschiedene Plausch-Disziplinen mussten in Zweiertteams absolviert werden, wobei es um Geschicklichkeit, Koordination, Glück und vor allem den Spass daran ging.

Am Nachmittag dann der Gruppenhindernislauf, mit Teilnehmern gemischt, aus allen Vereinen und Riegen. Ich selber war an diesem Tag nicht anwesend, aber vom Hören Sagen war es ein spassiger und fröhlicher Wettkampftag.

Herbstlauf 30.10.2021

Der 22. Herbstlauf konnte auch durchgeführt werden. Das OK hat ein Schutzkonzept erarbeitet, das den Anforderungen der Covid-Schutzmassnahmen entsprach. Es musste alles im Freien gemacht werden. Ja auch hier war das Wetterglück auf der Veranstalterseite. Es war zwar kühl und neblig, aber es hat nicht geregnet. Somit ideale Bedingungen für die Läufer. Genauere Details könnt ihr im Bericht des OK-Präsidenten Martin entnehmen.

Jahresschluss 2021

Der Jahresschluss wurde am Turnstand vorgezogen vom 11. Dezember auf den 6. November. Zum Glück, denn im Dezember wäre der Jahresschluss den Schutzmassnahmen wieder zum Opfer gefallen und hätte nicht stattfinden können. So konnte unser OT Mario mit den vier Geburtstagsjubilaren Daniel, Thomas, Martin und Peter, die im letzten Jahr den runden Geburtstag feierten, den Jahresschluss organisieren.

Es war ein toll organisierter Jahresschluss der am Nachmittag in der Käserei von Daniel Camenzind begann, mit der Besichtigung des modernen Käsekellers, mit dem Käselab-Schmier-Roboter bis zur modernen Logistikeinrichtung, um die Käse an die Kunden zu verteilen. Die Teilnehmer wurden in Gruppen aufgeteilt und zwei Aufgaben mussten gelöst werden. Es wurde Raclettekäse geschnitten und das Gewicht geschätzt. Verschiedene Biere und Käse degustiert, den Käse dann dem passenden Bier zugewiesen. Zu Fuss ging es weiter via Breite (zwischen stopp mit Glühwein) - Bodenweiher zur Fahrzeughalle A. Waldvogel AG. Auch hier mussten diverse Spiele mit Geschicklichkeit- und Koordinationsaufgaben gelöst werden. Die aber allesamt von den Gruppen souverän gemeistert wurden. Nebenbei konnte jeder (unter Aussicht eines Firmenangestellten), mit einem Bagger den grossen Kieshaufen umgraben. Anschliessend ging es zu einem gemütlichen Abend hinüber, in der von den Organisatoren gemütlich und stilvoll eingerichteten Fahrzeughalle. Bei Raclette Plausch und Dessertbuffet ging ein super organisierter Jahresschluss zu Ende. Besten Dank nochmals den Organisatoren.

MR Anlässe mit anderen Vereinen

Jass Abend 05.03.2021

Abgesagt

Indiaca-Cup 09.07.20201

Abgesagt

Spiel und Höck mit Effretikon vom 14.07.2021

Nach einem Jahr Unterbruch konnten wir dieses Jahr den traditionellen Spiel- und Höck Abend mit Effretikon wieder durchführen. Die Turnfreunde aus Effretikon kamen nicht so zahlreich wie in den vergangenen Jahren, aber das hat den Spass und Plausch an diesem Abend nicht vermindert.

Es wurde Faustball gespielt in der Turnhalle Schochen und in der Eichhalde wurde Fitness betrieben, in verschiedenen Spielformen.

Beim geselligen Teil wurde dann bei Wurst, Bier und Mineralwasser die Gedanken über das vergangene wie auch begonnene Jahr ausgetauscht. So konnte der 35. Spiel- und Höck Abend gemütlich zu Ende gehen.

Sommernacht-Grill Höck 20.08.2021

Der Grill Höck mit der MR Turbenthal konnte in diesem Jahr durchgeführt werden. Organisiert von der MR Turbenthal war der Treffpunkt beim Gartenhäuschen hinter der Firma Carnazza. Bei einem schönen lauen Sommerabend, war es ein gelungener, gemütlicher Anlass. Wurde doch zu Würsten, Bier, Mineralwasser, Kaffee und Kuchen viel diskutiert, über privates und das Vereinsleben.

Natürlich war auch an diesem Abend die Covid-Pandemie ein Thema, die das Vereinsleben ja seit 1 ½ Jahren immer auf irgendeine Weise beeinflusste.

Wir von der MR Wila waren mit 13 Männerriegler an diesem traditionellen Sommer Grill Höck mit Freude dabei.

Tösstaler Männerspieltag 25.09.2021

Abgesagt und verschoben auf 2022

Turnstunden

Die Turnstunden waren auch in diesem Jahr geprägt von den Schutzmassnahmen, Einschränkungen, Covid-Wirrwarr, Sport Innenräumen, Pandemie zweite Welle, etc.

Fazit;

Von den geplanten 40 Turnlektionen, konnten wir wegen dieser verrückten Zeit, gerade mal 20 Lektionen in der Halle besuchen und 13 x Bewegung im Freien ausüben.

Das war mein Bericht, wiederum in einem von der Pandemie geplagtem Jahr, mit vielen Veränderungen, Herausforderung und das nicht nur im Vereins Leben. Ich möchte es nicht unterlassen, speziell in dieser Zeit, meinen Vorstandskollegen, allen Riegeleitern, dem OK Herbstlauf, allen Helfern die in irgendeiner Form die Männerriege mit Fleiss und Taten unterstützten, zu danken.

Wila, im Februar 2022

Euer Präsident



Ernst König